

# Veranstungsverzeichnis

des Fachbereichs 09 - Agrarwissenschaften, Ökotropologie und Umweltmanagement

## Kernmodule Master-Studiengang Weinwirtschaft

Informationen über Termine und Räume aller Modulangebote finden Sie in Stud.IP, im aktuellen Vorlesungsverzeichnis oder im Stundenplan des Fachbereichs:

<http://www.uni-giessen.de/cms/fbz/fb09/studium/msc/stpl>

<b>Kernmodule des ersten Studienjahres (Gießen)</b> .....	3
MK-003 Angewandte Ökonometrie .....	3
MK-045 Marktlehre .....	5
MK-125 Nachhaltige Unternehmensführung und Berichterstattung .....	7
MK-126 Nachhaltigkeit, Transformation und Organisation .....	9
<b>Kernmodule des zweiten Studienjahres (Geisenheim)</b> .....	11
GM 016 - Genossenschaftswesen in der Weinwirtschaft .....	11
GM 018 - Angewandte Weinmarktforschung .....	12
GM 021 - Strategisches Management in der Weinwirtschaft .....	13
GM 025 - Ausgewählte Weinmärkte der Welt .....	14

## Kernmodule des ersten Studienjahres (Gießen)

MK-003	<b>MK-003 Angewandte Ökonometrie</b>	6 CP
	<b>Applied Econometrics</b>	
Pflicht-/ Wahlpflichtmodul	Agrarwissenschaften, Ökotropologie und Umweltmanagement / Institut für Agrarpolitik und Marktforschung	1./2. Sem.;
	erstmals angeboten im WS 2015/16	
	Teilnehmerzahl: nicht limitiert	
<b>Angebotsrhythmus und Dauer:</b> WS, 1 Semester		
<b>Modulverantwortliche Professur oder Stelle:</b> Marktlehre der Agrar- und Ernährungswirtschaft		
<b>Verwendbar in folgenden Studiengängen:</b> Agrar- und Ressourcenökonomie, Master (1./2.); Nachhaltige Ernährungswirtschaft, Master (1./2.); Weinwirtschaft, Master (1./2.);		
<b>Teilnahmevoraussetzungen:</b> Keine		
<b>Qualifikationsziele:</b> Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> <li>• können erklären, wie ökonometrische Modelle formuliert und Hypothesentests durchgeführt werden;</li> <li>• wissen, wie verschiedene ökonometrische Modelle zu interpretieren sind und welche Anwendungsmöglichkeiten für diese in der Agrar- und Ernährungsökonomie bestehen;</li> <li>• können mit dem ökonometrischen Softwarepaket R eigenständig eine ökonometrische Analyse durchführen und diese als Hausarbeit zusammenfassen.</li> </ul>		
<b>Inhalte:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Wahrscheinlichkeitstheoretische und statistische Grundbegriffe der Ökonometrie</li> <li>• Einfache und multiple Regressionsmodelle; Kleinste-Quadrate Methode</li> <li>• Testverfahren in der Regressionsanalyse</li> <li>• Funktionsformen</li> <li>• Umgang mit möglichen Problemen wie Multikollinearität und Heteroskedastizität</li> <li>• Spezifische Aspekte von Zeitreihenanalysen: Autokorrelation, Stationarität, Fehlerkorrekturmodelle</li> <li>• Modelle für qualitative abhängige Variablen: Lineares Wahrscheinlichkeitsmodell, Probit- und Logit-Modelle</li> <li>• Einführung in das praktische Arbeiten mit dem ökonometrischen Programmpaket R</li> </ul>		

<b>Veranstaltung:</b>	Präsenzstunden	Vor- und Nachbereitung
Vorlesung	42	84
Seminar		
Praktikum		
Übung	18	36
Exkursion		
Summe:	180	
<b>Prüfungsvorleistungen:</b> Keine		
<b>Modulprüfung:</b>		
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Prüfung: Klausur und Hausarbeit (5-7 Seiten) oder Klausur und Bearbeitung von Aufgaben (5-7 Stück)</li> <li>• Bildung der Modulnote: Klausur (50 %) und Hausarbeit (50 %) oder Klausur (70 %) und Bearbeitung von Aufgaben (30 %)</li> <li>• Wiederholungsprüfung: Klausur</li> </ul>		
<b>Unterrichts- und Prüfungssprache:</b> Deutsch		

<b>MK-045</b>	<b>MK-045 Marktlehre</b>	<b>6 CP</b>
	<b>Market Analysis</b>	
Pflicht- oder Wahlpflichtmodul	Agrarwissenschaften, Ökotropologie und Umweltmanagement / Institut für Agrarpolitik und Marktforschung	1./2. Sem.;
	erstmalig angeboten im SS 2016	
	Teilnehmerzahl: nicht limitiert	
<b>Angebotsrhythmus und Dauer:</b> SS, 1 Semester		
<b>Modulverantwortliche Professur oder Stelle:</b> Marktlehre der Agrar- und Ernährungswirtschaft		
<b>Verwendbar in folgenden Studiengängen:</b> Nachhaltige Ernährungswirtschaft, Master (1./2.); Weinwirtschaft, Master (1./2.); Agrar- und Ressourcenökonomie, Master (1./2.);		
<b>Teilnahmevoraussetzungen:</b> Angewandte Ökonometrie (MK-003)		
<b>Qualifikationsziele:</b> Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> <li>• beherrschen die mikroökonomischen Methoden zur Analyse von unvollkommenen Märkten;</li> <li>• sind in der Lage, theoretische und empirische Konzepte zur Messung von Marktmacht darzustellen;</li> <li>• können die Bedeutung von unvollkommenem Wettbewerb auf Märkten der Agrar- und Ernährungswirtschaft aufzeigen;</li> <li>• können Literatur zu aktuellen Themen der Marktanalyse auswerten und den Stand der Forschung in einem Vortrag zusammenfassen, darstellen und kritisch reflektieren.</li> </ul>		
<b>Inhalte:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Ökonometrische Grundlagen der Marktanalyse/Politikevaluation</li> <li>• Ökonomische Präferenzen, verhaltensökonomische Konzepte</li> <li>• mikroökonomische Methoden der Analyse unvollkommener Märkte (spieltheoretische Grundlagen)</li> <li>• theoretische und empirische Methoden zur Bestimmung von Marktmacht</li> <li>• Preisbildung auf unvollkommenen Märkten bei alternativen Marktformen (monopolistische Konkurrenz, Oligopol, Oligopson, Teilmonopol)</li> <li>• Preisdifferenzierung und Preissetzungsstrategien</li> <li>• Qualitäts-, Innovations- und Kapazitätswettbewerb</li> <li>• Analyse von Fallstudien aus der Agrar- und Ernährungswirtschaft zu den methodischen Konzepten</li> </ul> <b>Seminar:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Präsentation und kritische Diskussion studentischer Vorträge zu wichtigen inhaltlichen und methodischen Fragen der Marktlehre wie bspw. neue Methoden der experimentellen Wirtschaftsforschung und ihre Anwendung auf Lebensmittelmärkten</li> <li>• Einführung von Biotechnologien in der Produktion und Verarbeitung von Lebensmitteln</li> <li>• Preisstrategien des Lebensmittelhandels und die Wettbewerbssituation im Handel sowie Wirkungen von Kennzeichnungen</li> </ul>		

<b>Veranstaltung:</b>	Präsenzstunden	Vor- und Nachbereitung
Vorlesung	30	60
Seminar	30	60
Praktikum		
Übung		
Exkursion		
Summe:	180	
<b>Prüfungsvorleistungen:</b> Keine		
<b>Modulprüfung:</b>		
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Prüfung: Klausur und Vortrag (10 min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (5-7 Seiten) oder Klausur und Vortrag (10 min.)</li> <li>• Bildung der Modulnote: Klausur (50 %) und Vortrag mit schriftlicher Ausarbeitung (50 %) oder Klausur (50 %) und Vortrag (50 %)</li> <li>• Wiederholungsprüfung: Klausur</li> </ul>		
<b>Unterrichts- und Prüfungssprache:</b> Deutsch		

<b>MK-125</b>	<b>MK-125 Nachhaltige Unternehmensführung und Berichterstattung</b>	<b>6 CP</b>
	<b>Sustainability Management and Reporting</b>	
Pflicht- oder Wahlpflichtmodul	Agrarwissenschaften, Ökotoxikologie und Umweltmanagement / Institut für Betriebslehre der Agrar- und Ernährungswirtschaft	1./2. Sem.;
	erstmalig angeboten im WS 2022/23	
	Teilnehmerzahl: nicht limitiert	
<b>Angebotsrhythmus und Dauer:</b> WS, 1 Semester		
<b>Modulverantwortliche Professur oder Stelle:</b> Betriebslehre der Ernährungswirtschaft und des Agribusiness		
<b>Verwendbar in folgenden Studiengängen:</b> Agrar- und Ressourcenökonomie, Master (1./2.); Nachhaltige Ernährungswirtschaft, Master (1./2.); Weinwirtschaft, Master (1./2.);		
<b>Teilnahmevoraussetzungen:</b> Keine		
<b>Qualifikationsziele:</b> Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> <li>• kennen die Handlungsfelder und theoretischen Grundlagen des Nachhaltigkeitsmanagements, einschl. der impliziten Annahmen, die den theoretisch-konzeptionellen Perspektiven zugrunde liegen sowie der Auswirkungen dieser Perspektiven auf die Managementpraxis und -forschung;</li> <li>• haben konzeptionelle und praktische Fähigkeiten, die notwendig sind, um die Management- und Unternehmenspraxis in der Ernährungswirtschaft verstehen und kritisch analysieren zu können;</li> <li>• beherrschen strategische und operative Ansätze für eine nachhaltige Unternehmensführung;</li> <li>• haben praktische Erfahrungen und Kenntnisse zum Nachhaltigkeitsmanagement (mit besonderem Schwerpunkt auf Nachhaltigkeitsbilanzierung, -bewertung und -berichterstattung);</li> <li>• verstehen, warum die traditionelle Rechnungslegung und Rechenschaftspflicht den Managern und anderen Interessengruppen von Unternehmen angesichts zunehmender gesellschaftlicher Forderungen nach Rechenschaftspflicht, Transparenz und sozialer Verantwortung nicht mehr gerecht werden.</li> </ul>		
<b>Inhalte:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Theoretisch-konzeptionelle Perspektiven auf die nachhaltige Betriebsführung (z.B. Legitimitätstheorie, Stakeholder-Konzept, institutionentheoretische Ansätze)</li> <li>• Geschäftsmodelle und Wettbewerbsstrategien in der wertorientierten Agrar- und Ernährungswirtschaft</li> <li>• Gestaltungselemente: Konzepte und Instrumente des Nachhaltigkeitsmanagements</li> <li>• Strategisches Controlling und Nachhaltigkeitsstrategie</li> <li>• Umwelt-/Nachhaltigkeitsbilanzierung und -bewertung (z.B. Wertschöpfungsrechnungen, Umwelt- und Gemeinwohlbilanzen, Lebenszyklusrechnungen, True Cost Accounting)</li> <li>• Transparenz, Rückverfolgbarkeit/Traceability, Auditierung, Zertifizierung, Labeling</li> <li>• Nachhaltigkeitsberichterstattung (u.a. Formen, Standards, gesetzliche Regulierungen, nationale und internationale Entwicklungen)</li> </ul>		

<b>Veranstaltung:</b>	Präsenzstunden	Vor- und Nachbereitung
Vorlesung	44	88
Seminar		
Praktikum		
Übung	16	32
Exkursion		
Summe:	180	
<b>Prüfungsvorleistungen:</b> Keine		
<b>Modulprüfung:</b>		
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Prüfung: Klausur</li> <li>• Bildung der Modulnote: Klausur (100 %)</li> <li>• Wiederholungsprüfung: Klausur</li> </ul>		
<b>Unterrichts- und Prüfungssprache:</b> Deutsch		

MK-126	<b>MK-126 Nachhaltigkeit, Transformation und Organisation</b>	6 CP
Pflicht- oder Wahlpflichtmodul	Agrarwissenschaften, Ökotropologie und Umweltmanagement / Institut für Betriebslehre der Agrar- und Ernährungswirtschaft erstmals angeboten im SS 2023 Teilnehmerzahl: nicht limitiert	2./3. Sem.;
<b>Angebotsrhythmus und Dauer:</b> SS, 1 Semester		
<b>Modulverantwortliche Professur oder Stelle:</b> Betriebslehre der Ernährungswirtschaft und des Agribusiness		
<b>Verwendbar in folgenden Studiengängen:</b> Agrar- und Ressourcenökonomie, Master (2./3.); Nachhaltige Ernährungswirtschaft, Master (2./3.); Weinwirtschaft, Master (2./3.);		
<b>Teilnahmevoraussetzungen:</b> Keine		
<b>Qualifikationsziele:</b> Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> <li>• haben ein differenziertes Verständnis von Ansätzen des Transformationsmanagements und von Gestaltungs- und Organisationsfragen in der Agrar- und Ernährungsbranche;</li> <li>• reflektieren die Komplexität von nachhaltigen Ernährungssystemen und der Rolle, die die Agrar- und Ernährungswirtschaft darin hat;</li> <li>• sind in der Lage, geeignete Organisationsformen für die Herstellung von Gütern und Diensten der Agrar- und Ernährungswirtschaft zu finden, die einen Beitrag zu einer nachhaltigen Entwicklung leisten.</li> </ul>		
<b>Inhalte:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Nachhaltige Ernährungswirtschaft in global-regionalen Kontexten und in Bezug auf die Nachhaltigkeitsziele der Vereinten Nationen (Sustainable Development Goals) und weiterer internationaler und nationaler Rahmenwerke</li> <li>• Transformationsmanagement, Gestaltungsaufgaben in Transformationsprozessen, Multi-Level-Perspektive, Unternehmen als strukturpolitische Akteure, Entrepreneurship for Sustainable Development</li> <li>• Organisation in der Agrar- und Ernährungswirtschaft, Gestaltung von resilienten Wertschöpfungsketten und nachhaltigen Produktionsnetzwerken</li> <li>• Technische und soziale Innovationen in der Agrar- und Ernährungswirtschaft</li> <li>• Kollektive und gemeinschaftsgetragene Formen des Wirtschaftens in der Agrar- und Ernährungsbranche</li> <li>• Unternehmen und Eigentum</li> </ul>		

<b>Veranstaltung:</b>	Präsenzstunden	Vor- und Nachbereitung
Vorlesung	45	90
Seminar		
Praktikum		
Übung	15	30
Exkursion		
Summe:	180	
<b>Prüfungsvorleistungen:</b> Keine		
<b>Modulprüfung:</b>		
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Prüfung: Klausur</li> <li>• Bildung der Modulnote: Klausur (100 %)</li> <li>• Wiederholungsprüfung: Klausur</li> </ul>		
<b>Unterrichts- und Prüfungssprache:</b> Deutsch		

## Kernmodule des zweiten Studienjahres (Geisenheim)

<b>GM 016 - Genossenschaftswesen in der Weinwirtschaft</b>				<b>3./4. Sem.;</b>	<b>6 CP</b>
Englische Modulbezeichnung	Cooperatives in Wine Business				
FB / Institut / Professur	Hochschule Geisenheim / Institut für Wein- und Getränkewirtschaft / International Marketing Management				
Verwendet in Studiengang (Sem.)	Weinwirtschaft, Master (3./4.)				
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Jon Hanf				
Teilnahmevoraussetzungen	Unternehmensführung in der Agrar- und Ernährungswirtschaft (MK 001); Marktlehre für Fortgeschrittene (MK 45)				
Kompetenzziele	<p>Die Studierenden können:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• schätzen die strategische Wirkungen von Kooperation ab</li> <li>• lernen verschiedene Kooperationsformen voneinander abzugrenzen</li> <li>• verstehen Genossenschaften und das Genossenschaftswesen im Allgemeinen und ordnen speziell ihre (derzeitige und zukünftige) Bedeutung im und für den nationalen und internationalen Weinsektor ein</li> <li>• analysieren die Besonderheiten des Genossenschaftsmanagements, um eigenständig Lösungen für deren Probleme erstellen.</li> </ul>				
Modulinhalte	<ul style="list-style-type: none"> <li>• theoretische Ansätze zu Kooperation</li> <li>• Experimente zum Thema kooperativer Informationsaustausch und Fairness</li> <li>• Genossenschaftstheorie und Managementlehre</li> <li>• Genossenschaftsstrukturen im Weinmarkt</li> <li>• Managementansätze für Genossenschaften im Allgemeinen und im Speziellen für Winzergenossenschaften</li> <li>• Vergleich von Genossenschaften zwischen Sektoren und Ländern</li> </ul>				
Lehrveranstaltungsform(en)	Vorlesung (50%), Seminar (50%)				
Workload in Stunden	Workload insgesamt	180 Stunden			
		A Lehrveranstaltungen		B selbst gestaltete Arbeit	C Prüfung
		a Präsenzstunden	b Vor-/Nachbereitung		Summe
	Vorlesung	30	60		
	Seminar	30	60		
	Praktikum				
	Übung				
	Exkursion				
Hausaufgaben					
Workload insgesamt	60	120			<b>180 / 6 CP</b>
Modulprüfung	Prüfungsform(en)	Referat und mündliche Prüfung			
	Bildung der Modulnote	Referat (30 %), mündliche Prüfung (70 %)			
	Form der Ausgleichsprüfung				
	Art der Wiederholungsprüfung	Mündliche Prüfung			
Angebotsrhythmus	WS	Dauer 1 Semester			
Aufnahmekapazität	20				
Unterrichtssprache	deutsch und englisch				

<b>GM 018 - Angewandte Weinmarktforschung</b>				<b>3./4. Sem.;</b>	<b>6 CP</b>
Englische Modulbezeichnung	Applied Wine Market Research				
FB / Institut / Professur	Hochschule Geisenheim / Institut für Wein- und Getränkewirtschaft / Betriebswirtschaft des Wein- und Getränkesektors				
Verwendet in Studiengang (Sem.)	Weinwirtschaft, Master (3./4.)				
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Simone Loose				
Teilnahmevoraussetzungen	„Angewandte Ökonometrie“ (MK 003) (empfohlen: Grundkenntnisse Marktforschung)				
Kompetenzziele	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• können empirische Fragestellungen zu Weinmärkten mit ökonomischen Modellen lösen,</li> <li>• können empirische Erhebungskonzepte für konkrete Fragestellungen entwerfen und umsetzen,</li> <li>• können Sekundärstatistiken und erhobene Daten kritisch hinterfragen und beurteilen</li> <li>• können erhobene Daten unter Anwendung ökonomischer und / oder anderer statistischer Methoden auswerten und interpretieren,</li> <li>• können grundlegende Software für qualitative und quantitative Datenanalyse anwenden,</li> <li>• können Ergebnisse qualitativer und quantitativer Untersuchungen auswerten und Handlungsempfehlungen für die Getränkewirtschaft daraus ableiten,</li> <li>• Können Ergebnisse geeignet visualisieren und für Branchenvertreter zur Umsetzung geeignet kommunizieren</li> </ul>				
Modulinhalte	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Qualitative und quantitative Methoden der Marktforschung</li> <li>• Entwicklung von Erhebungskonzepten bei Weinkonsumenten</li> <li>• Methoden der Stichprobenziehung</li> <li>• Statistische Auswertung mit verfügbarer Software</li> <li>• Anschauliche Darstellung der Ergebnisse und Interpretation (Visualisierung und Storytelling)</li> <li>• Erstellen eines Beitrages zur Veröffentlichung</li> <li>• Präsentation der Ergebnisse und Handlungsempfehlungen an Branchenvertreter</li> </ul>				
Lehrveranstaltungsform(en)	Vorlesung (30%), Seminar (20%), Übung (50%)				
Workload in Stunden	Workload insgesamt	180 Stunden			
		A Lehrveranstaltungen		B selbst gestaltete Arbeit	C Prüfung
		a Präsenzstunden	b Vor-/Nachbereitung		Summe
	Vorlesung	18	36		
	Seminar	12	24		
	Praktikum				
	Übung	30	60		
	Exkursion				
Hausaufgaben					
Workload insgesamt	60	120		<b>180 / 6 CP</b>	
Modulprüfung	Prüfungsform(en)	Referat mit Diskussion			
	Bildung der Modulnote	Referat (100 %)			
	Form der Ausgleichsprüfung				
	Art der Wiederholungsprüfung	Mündliche Prüfung			
Angebotsrhythmus	WS		Dauer 1 Semester		
Aufnahmekapazität	20				
Unterrichtssprache	deutsch und englisch				

<b>GM 021 - Strategisches Management in der Weinwirtschaft</b>				<b>3./4. Sem.;</b>	<b>6 CP</b>	
Englische Modulbezeichnung		Strategic Management in Wine Business				
FB / Institut / Professur		Hochschule Geisenheim / Institut für allgemeinen und ökologischen Weinbau / Ökologischer Weinbau				
Verwendet in Studiengang (Sem.)		Weinwirtschaft, Master (3./4.)				
Modulverantwortliche/r		Prof. Dr. Robert Anton Göbel				
Teilnahmevoraussetzungen		Keine				
Kompetenzziele		Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> <li>• lernen die Differenzierung grundlegender Typen unternehmerischer Strategien</li> <li>• können strategischer Instrumente zur Unternehmensentwicklung analysieren und Entwicklungsalternativen ableiten</li> <li>• kennen die Methoden zur strategischen Positionierung eines Unternehmens in der Weinwirtschaft</li> <li>• können Produkte und Sortimente in der Weinwirtschaft entwickeln</li> <li>• können eine interne und externe Unternehmenskommunikation im Hinblick auf strategische Unternehmensziele entwickeln</li> </ul>				
Modulinhalte		<ul style="list-style-type: none"> <li>• Analyse und Entwicklung von Unternehmensstrategien in der Weinwirtschaft</li> <li>• Instrumente der Positionierung und Profilierung für Unternehmen der Weinwirtschaft</li> <li>• Produkt- und Sortimentsentwicklung</li> <li>• Strategische Kommunikationsentwicklung</li> </ul>				
Lehrveranstaltungsform(en)		Seminar (50%), Übung (50%)				
Workload in Stunden	Workload insgesamt		180 Stunden			
			A Lehrveranstaltungen		B selbst gestaltete Arbeit	C Prüfung
			a Präsenzstunden	b Vor-/Nachbereitung		Summe
	Vorlesung					
	Seminar		30	60		
	Praktikum					
	Übung		30	60		
	Exkursion					
Hausaufgaben						
Workload insgesamt		60	120		<b>180 / 6 CP</b>	
Modulprüfung	Prüfungsform(en)		Hausarbeit und Referat			
	Bildung der Modulnote		Hausarbeit (50 %), Referat (50 %)			
	Form der Ausgleichsprüfung					
	Art der Wiederholungsprüfung		mündliche Prüfung			
Angebotsrhythmus		WS		Dauer 1 Semester		
Aufnahmekapazität		18				
Unterrichtssprache		Deutsch				

<b>GM 025 - Ausgewählte Weinmärkte der Welt</b>				<b>3./4. Sem.;</b>	<b>6 CP</b>	
Englische Modulbezeichnung		Selected Wine Markets of the World				
FB / Institut / Professur		Hochschule Geisenheim / Institut für Wein- und Getränkewirtschaft / Internationale Weinwirtschaft				
Verwendet in Studiengang (Sem.)		Weinwirtschaft, Master (3./4.)				
Modulverantwortliche/r		Prof. Dr. Paola Corsinovi				
Teilnahmevoraussetzungen		Grundkenntnisse in Marktanalyse				
Kompetenzziele		Die Studierenden: <ul style="list-style-type: none"> <li>analysieren die wichtigsten Weinerzeuger- und -Verbraucherländer und können hieraus Weinmärkte anhand von Kriterien abgrenzen</li> <li>grenzen unterschiedliche Weinmarktentwicklungen voneinander ab, um diese empirisch zu analysieren</li> </ul>				
Modulinhalte		<ul style="list-style-type: none"> <li>Internationales Weinrecht im Vergleich</li> <li>Ursachenanalyse unterschiedlicher Weinmarktentwicklungen</li> <li>Handelsstrukturen im internationalen Vergleich</li> <li>Vergleich von Länder- und Unternehmensstrategien</li> </ul>				
Lehrveranstaltungsform(en)		Vorlesung (50%), Seminar (50%)				
Workload in Stunden	Workload insgesamt		180 Stunden			
			A Lehrveranstaltungen		B selbst gestaltete Arbeit	C Prüfung
			a Präsenzstunden	b Vor-/Nachbereitung		Summe
	Vorlesung		30	60		
	Seminar		30	60		
	Praktikum					
	Übung					
	Exkursion					
Hausaufgaben						
Workload insgesamt		60	120		<b>180 / 6 CP</b>	
Modulprüfung	Prüfungsform(en)		Referat und mündliche Prüfung			
	Bildung der Modulnote		Referat (30 %), mündliche Prüfung (70 %)			
	Form der Ausgleichsprüfung					
	Art der Wiederholungsprüfung		Mündliche Prüfung			
Angebotsrhythmus		WS		Dauer 1 Semester		
Aufnahmekapazität		20				
Unterrichtssprache		Deutsch und Englisch				